

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Niederschrift

Team Agenda 21
Rathaus
Kleiner Sitzungssaal
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

25.07.2018
von 19:00 bis 20:00 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

Teilnehmende Gremien

Team Agenda 21

Öffentliche Sitzung

Eine Kopie des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde den Mitgliedern zugeleitet. Widersprüche gegen das Protokoll wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Funktion	Name	Unterschrift
Sprecher:	Herr Martin Birzl	_____
Schriftführer:	Herr Bastian Albrecht	_____

Niederschrift

öffentlich

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
- 1 Bericht des Sprechers
- 2 Berichte aus den Projektgruppen
- 3 Bericht von der Bundeskonferenz für kommunale Entwicklungspolitik
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
- 5 Reparaturführer für Schleißheim
- 6 Berichte, Anträge und Anfragen
- 6.1
 - Ausbildungsstelle beim Reparatur Café
 - tangentielle Verbindungen mit dem Fahrrad

Niederschrift

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Nichtstimmberchtigte Teilnehmer:
(Anwesenheitsliste entfernt)

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 1
Vorlagen-Nr.: 14374-2018
Datum: 13.07.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Bericht des Sprechers

TOP 1.1: Tagesordnung

Die Einladung wurde Ihnen fristgerecht zugeleitet.
Keine Änderungswünsche zur Tagesordnung

TOP 1.2: Entschuldigungen

Herr Winzer und Frau Wrobel haben sich entschuldigt.
Weitere Entschuldigungen liegen nicht vor.

TOP 1.3: Beschlussfähigkeit

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind, sind wir beschlussfähig.

TOP 1.4: Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde zugeleitet. Beanstandungen gab es nicht; das Protokoll der Sitzung vom 28.05.2018 ist somit genehmigt.

TOP 1.5: Anfrage "Mülleimer am Mallertshofer See"

Das Bauamt der Gemeinde Oberschleißheim gab die Rückmeldung, dass es dort bereits zwei Abfalleimer gibt (am "offiziellen" Parkplatz beim alten Munitionsdepot und auf dem Weg zu Kircherl) die 2-3-mal in der Woche geleert werden. Ein weiterer Abfalleimer am alten Parkplatz bei der Schranke musste wieder entfernt werden, da er jeweils nach kurzer Zeit total zugemüllt war. Abfalleimer direkt am See können nicht aufgestellt werden, da diese Bereiche mit Fahrzeugen nicht zu erreichen sind und somit eine regelmäßige Leerung praktisch nicht durchführbar wäre. Ferner liegt der Bereich im Eigentum der Forstverwaltung, die in ihrem gesamten Einflussbereich aus prinzipiellen Erwägungen keine Abfalleimer zulässt. Daher sind auch rund um den See Schilder aufgestellt, dass keine Abfallentsorgung stattfindet und der Müll wieder mitgenommen werden muss.

TOP 1.6: Projektgruppentreffen

Bisher gibt es 28 (Vj.: 18) Zusagen und nur 3 (Vj.: 11) Absagen.

Wegen einer Großveranstaltung im Gleis 1 sind wir diesmal auf der Dachterrasse der Stiftung Pfennigparade in der Lise-Meitner-Str. 7 zu Gast.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 2
Vorlagen-Nr.: 14375-2018
Datum: 13.07.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Berichte aus den Projektgruppen

TOP 2.1: Projektgruppe "Bücherschrank"

Hr. Meyer berichtet, dass sich einige Bücherschrankpaten zwischenzeitlich aus persönlichen Gründen zurückgezogen haben. Da allerdings auch etliche Nutzer, die sich nicht als Paten gemeldet haben, ziemlich regelmäßig nach dem Bücherschrank sehen, besteht derzeit diesbezüglich kein Handlungsbedarf.

Es werden auch keine Aufkleber mehr aufgebracht. Der Aufwand hierfür ist zu groß.

Zwischenzeitlich wurden kleinere Reparaturen an den Türen durchgeführt. Leider beginnt auch an einigen Stellen die Farbe sich zu lösen.

Die Idee eines 2. Bücherschranks am Rathausplatz stößt derzeit beim Leiter der Stadtbibliothek noch auf keine Gegenliebe.

Überlegungen zu einem Standort am Valentinspark werden nach kurzer Diskussion nicht weiter verfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach dem barrierefreien Ausbau ein Standort im Umfeld des Haltepunkts Unterschleißheim gefunden werden könnte.

TOP 2.2: Projektgruppe "Repair Café"

Frau Schmidt berichtet, dass das Repair Café in Haimhausen zwischenzeitlich erfolgreich gestartet ist. Bei unserem Repair Café ist jahreszeitlich bedingt die Besucherzahl im Juni und Juli leicht zurückgegangen. Das Repair Café wird auch im August öffnen, bei schönem Wetter allerdings im Hof der Perspektive GmbH.

Frau StR Weinzierl verweist darauf, dass in Moosach eine Fahrradreparatur existiert.

TOP 2.3: Projektgruppe "Graffiti"

Hr. Meyer berichtet, dass das Projekt erst ab Beginn des neuen Schuljahres angegangen werden kann.

TOP 2.4: Projektgruppe "Natur und Umwelt"

Bei der Heckenpflege am 8. Juni konnten die kleineren Sträucher am Rand der Orchideenwiese erfolgreich freigelegt und somit davor bewahrt werden von Goldruten oder Brennesseln überwuchert zu werden.

Die 3. Streuwiesen-Radltour am 9. Juni war etwas schwach besucht, zur Exkursion am 14. Juli auf das Natura 2000 Gelände im Süden der Flugwerft Schleißheim kamen hingegen, trotz eines drohenden Gewitters, über 50 Interessierte.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 3
Vorlagen-Nr.: 14376-2018
Datum: 13.07.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Bericht von der Bundeskonferenz für kommunale Entwicklungspolitik

"Lokale Partner für globales Handeln" war das Thema der 14. Bundeskonferenz vom 6. bis 8. Juni in Lübeck. Seit 30 Jahren bietet die Konferenz Interessierten aus Bund, Ländern, Kommunen und der Zivilgesellschaft ein Forum für den Austausch zu spannenden Zukunftsthemen der kommunalen Entwicklungspolitik. Durch die Veranstaltung soll auch der Bedeutung der Kommunen für die Entwicklungspolitik und die Umsetzung internationaler Beschlüsse, wie der Agenda 2030 oder der Pariser Klimaziele, Rechnung getragen werden.

In rund einem Dutzend Workshops wurden aktuelle Themen der kommunalen Entwicklungspolitik erörtert und vielfältige Möglichkeiten des Globalen Handelns auf lokaler Ebene aufgezeigt. Am Rande der Konferenz gab es darüber hinaus eine Vielzahl von Info-Ständen und "Stationen", mit denen das Thema vertieft werden sollte.

Agenda 2030 (Post-2015-Entwicklungsagenda)

Auf der Rio+20-Konferenz im Jahr 2012 beschlossen die UN-Mitgliedsstaaten, Ziele für eine nachhaltige Entwicklung zu erarbeiten. Obwohl noch keine konkreten Ziele ausformuliert oder beschlossen wurden, konnte man sich bereits auf Grundsätze einigen, aus denen die thematischen Prioritäten der Nachhaltigkeitsziele hervorgingen.

Als am wichtigsten für einen nachhaltigen Entwicklungsprozess empfunden wurden:

- Frieden
- Ernährungssicherheit und nachhaltige Landwirtschaft
- Wasser und Verbesserung der Hygiene
- Energie
- Bildung
- Armutsbekämpfung
- Gesundheit
- Mittel zur Durchführung des SDG-Prozesses
- Klimawandel
- Umwelt/ Management natürlicher Ressourcen
- Beschäftigung

Daraus und unter Einbezug von Beiträgen anderer Akteure erarbeitete eine Offene Arbeitsgruppe (Open Working Group, OWG) Zielsetzungen für eine nachhaltige Entwicklung. Am 19. Juli 2014

hatte diese Arbeitsgruppe einen Vorschlag erarbeitet: Dieser umfasst 17 Oberziele, die durch 169 Unterziele erläutert und konkretisiert werden.

Am 4. Dezember 2014 stimmte die Generalversammlung der Vereinten Nationen dem Vorschlag des Generalsekretärs zu, die Post 2015-Agenda auf diesem Vorschlag aufzubauen.

Am 25. September 2015 wurden auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung 2015 am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York die 17 „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ von der Generalversammlung der Vereinten Nationen entsprechend verabschiedet:

1. Armut beenden

Armut in all ihren Formen und überall beenden

2. Ernährung sichern

den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

3. Gesundes Leben für alle

ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern

4. Bildung für alle

inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern

5. Gleichstellung der Geschlechter

Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen

6. Wasser und Sanitärversorgung für alle

Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten

7. Nachhaltige und moderne Energie für alle

Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern

8. Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit für alle

dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern

9. Widerstandsfähige Infrastruktur und nachhaltige Industrialisierung

eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen

10. Ungleichheit verringern

Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern

11. Nachhaltige Städte und Siedlungen

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

12. Nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen

nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

13. Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen

14. Bewahrung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen

15. Landökosysteme schützen

Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodengeneration beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen

16. Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

17. Umsetzungsmittel und globale Partnerschaft stärken

Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben füllen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 4
Vorlagen-Nr.: 14377-2018
Datum: 13.07.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Öffentlichkeitsarbeit

TOP 4.1: Pressearbeit

Mit Pressemeldungen zum Repair Café, zu den naturkundlichen Exkursionen und zum "Taschenturm" war das Team AGENDA 21 mit seinen Projektgruppen in letzter Zeit wieder sehr präsent. Wünschenswert wären noch Nachberichte zu den Biotopaktionen und zu den Exkursionen, die dann auch auf die Homepage eingepflegt werden könnten.

TOP 4.2: Homepage

Die Termine, Pressemeldungen und Protokolle werden inzwischen zeitnah eingepflegt. Auch der online-Reparaturführer läuft stabil.

Bei einigen Seiten, wie z.B. zu den Themenbereichen "Natur & Umwelt", oder "Graffiti" fehlen immer noch Texte und Bilder und auch die "Meilensteine" weisen im Zeitraum zwischen 1998 und 2008 noch etliche Lücken auf.

Was eventuell noch fehlt ist eine "link-Liste" und die Vernetzung mit der Homepage der Stadt.

TOP 4.3: Vortragsreihe in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek

Zwei Veranstaltungen stehen inzwischen fest:

- Donnerstag, 13. September: "Ultrafeinstaub in der Flughafenregion"
Zwei Referenten vom Bürgerverein Freising werden dabei über ihre Messungen berichten und über die Quellen und Folgen der ultrafeinen Partikel informieren.
Zum Thema Ultrafeinstaub verweist Herr Erster Bürgermeister Böck auf die Ergebnisse einer Untersuchung der Fluglärmkommission am Flughafen München. Für die Messung sind spezielle Geräte notwendig.
- Dienstag, 6. November: "Gemeinwohlökonomie"
Einzelheiten dazu wird Frau StR Wrobel in der nächsten Sitzung berichten
Eine dritte Veranstaltung ist noch in Planung:
- Mittwoch, 10. Oktober: "Island im Wandel"

Die Biologen und Naturwissenschaftler wollen dabei in einer Powerpoint-Präsentation über Natur und Geologie der Insel Vergleiche zu einer Reise in dieses Land vor 35 Jahren anstellen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 5
Vorlagen-Nr.: 14378-2018
Datum: 13.07.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Reparaturführer für Schleißheim

TOP 5.1: Sachstand "Reparaturführer Unterschleißheim"

Inzwischen ist die Erfassung weitgehend abgeschlossen. Bislang haben 28 Firmen einer Eintragung zugestimmt.

Vor allem für die Bereiche "Drucker / Scanner / Telefax", "Elektro- / Haushaltsgeräte", "Fernseh- / Radio- / Videogeräte", "Hörgeräte", "Möbelreparaturen", "Sportgeräte" und "Taschen- / Kofferreparaturen" fehlen uns aber noch Reparaturbetriebe.

TOP 5.2: Einbindung der AGENDA 21 Oberschleißheim

Nachfragen bei der lokalen AGENDA 21 ergaben, dass es dort derzeit keine Projektgruppe gibt, in die das Thema passen würde.

Der Reparaturführer, den es dort mal gegeben haben soll, entpuppte sich als der inzwischen nicht mehr gepflegte Reparaturführer der AWM.

Die Verwaltung der Gemeinde Oberschleißheim wird jetzt in einem ersten Schritt die Gemeinderäte anschreiben mit der Bitte, Informationen über Betriebe, die noch Reparaturen durchführen, zu melden.

TOP 5.3: weiteres Vorgehen

Die Idee, den Stadtrat anzuschreiben, könnte auch für Unterschleißheim übernommen werden.

Ein Presseaufruf zu dem Thema sollte vielleicht auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben werden.

Eine "Beta-Version" des Reparaturführers wird derzeit erstellt. Anfang Oktober könnte dann der "richtige" Reparaturführer gedruckt und verteilt werden.

Um den Reparaturführer aktuell halten zu können sollte eine Startauflage von 50 oder 100 Exemplaren angestrebt werden.

Auf die Aufnahme der Pfennigparade in den Reparaturführer wird verwiesen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 25.07.2018

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt

Az. B553A

TOP: 6.1

Vorlagen-Nr.: 14407-2018

Datum: 14.08.2018

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	25.07.2018	öffentlich

Betreff:

Berichte, Anträge und Anfragen

- Ausbildungsstelle beim Reparatur Café
 - tangentielle Verbindungen mit dem Fahrrad
-

6.1. Anfrage nach einer Ausbildungsstelle im Elektrobereich

Eine in der Flüchtlingshilfe tätige Besucherin des Repair Café sucht für einen Flüchtling mit Hauptschulabschluss einen Ausbildungsplatz im Elektrobereich (z.B. als Elektroanlagenmonteur) und fragt an, ob Helfer des Repair Café (oder Mitglieder des Team AGENDA 21) einen Kontakt zu einem entsprechenden Ausbildungsbetrieb vermitteln können.

6.2 tangentielle Verbindungen mit dem Fahrrad

Hr. Burschik berichtet über das Thema Fahrrad und eine Studie zu einem Fahrradtangentialkonzept, das beispielsweise die Verbindungen Geiseltal – Deisenhofen oder Dachau – Oberschleißheim – Garching beinhaltet. Damit diese mit vergleichsweise wenig Aufwand realisierbar sind, sollen sie nicht als „Radschnellwege“, sondern als „Radhauptverbindungen“ geplant werden.

Zur Kenntnis genommen

Nachdem keine weiteren Tagesordnungspunkte vorlagen, schloss der Vorsitzende die Sitzung des Team Agenda 21 um 20:00 Uhr.

Martin Birzl
Sprecher

Bastian Albrecht
Schriftführer